

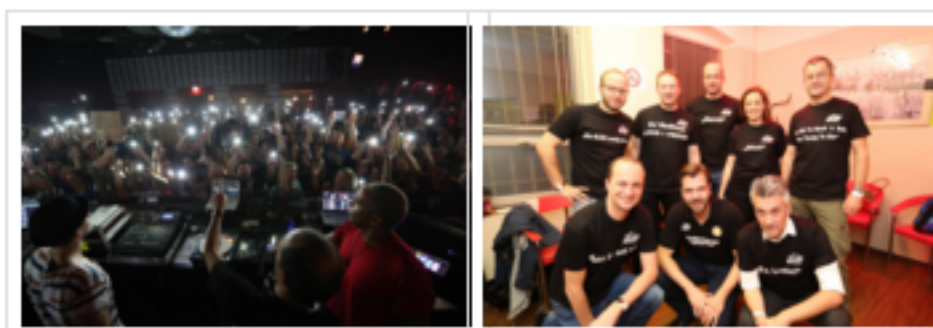
Mediziner-DJ-Duo sichert sich die Goldene Stimmgabel bei „Mein Prof ist ein DJ“

Manchmal werden Wünsche wahr: Prof. Dr. Heike Kielstein hatte im Vorhinein geäußert, dass es toll wäre, wenn sie und Dr. Dietrich Stoevesandt es schaffen könnten, bei der „Mein Prof ist ein DJ“-Professorennacht in Halle die Goldene Stimmgabel zu holen. Dort hatten neben weiteren Kollegen anderer hallescher Universitätsinstitute auch die beiden Mediziner aufgelegt. Und die Titel-Mischung des Duos traf offensichtlich den Nerv des Publikums, das sogar in bester Fanmanier Plakate vorbereitet hatte und die beiden DJs lautstark empfing. Die Musik der beiden Mediziner bestand aus modernen Titeln (Paul Kalkbrenner, Underworld, Massive Attack) ebenso wie aus Oldies. Den Anfang machte „Just can't get enough“ von Depeche Mode.

Am Ende standen Prof. Kielstein und Dr. Stoevesandt als Sieger fest und haben damit erstmals seit Jahren die Juristen vom Thron geschubst, die sonst in der Gunst des Partyvolkes ganz vorn lagen.

In der Schorre in Halle hatten am Donnerstagabend rund 1700 Studierende zu den DJ-Sets ihrer Professoren sowie diversen professionellen DJs getanzt.

Ein paar Eindrücke:



Fotos: Veranstalter/Marcel Schlenkrich

Auf [Facebook](#) gibt es zudem auch Videos der Professorennacht zu sehen.

This entry was posted in [Allgemein](#) by [Cornelia Fuhrmann](#). Bookmark the [permalink](#).

Comments are closed.